Eingang FB Kreisgremien:

19.11.2018



Alternative Bergstraße, Postfach 1121, D-69484 Birkenau

An den Vorsitzenden des Kreistages Bergstraße Herrn Gottfried Schneider Gräffstraße 5 Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

19. November 2018 Datum

64646 Heppenheim

## Antrag der Fraktion Alternative Bergstraße für die kommende Kreistagssitzung

Beschlüsse der 18-010. Sitzung des Kreistages am 06.11.2017 zur ÜWB (Top 2.6)

Sehr geehrter Herr Schneider,

in der Kreistagssitzung vom 06.11.2017 wurden unter Top 2.6 folgende Beschlüsse des Kreistages gefasst:

- 1. Der Kreistag nimmt den vom Ausschuss einstimmig beschlossenen Abschlussbericht des Akteneinsichtsausschusses betreffend Überwaldbahn zustimmend zur Kenntnis und beauftragt den Kreisausschuss, die im Ende des Berichts aufgeworfenen Fragen zu beantworten. Mit der abschließenden Beratung wird der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss beauftragt.
- 2. Ferner wird der Kreisausschuss beauftragt, entsprechend den im vorliegenden Abschlussbericht aufgezeigten Mängeln im Benehmen mit den Gesellschaftern der Überwaldbahn gGmbH ein tragfähiges Konzept zu erarbeiten und dem Kreistag zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Nach heutigem Kenntnisstand ist der Bearbeitungsstand wie folgt:

- 1. Die abschließende Beratung wurde am 9.03.2018 in der Sitzung des HFPA durchgeführt.
- 2. Ein Konzept wie in Beschluss 2. bezeichnet, wurde dem Kreistag <u>bislang nicht</u> vorgelegt. Eine Nachfrage der Fraktion der Freien Wähler zur Jahresmitte wurde dahingehend beantwortet, dass die Umsetzung dieses Beschlusses im Rahmen der Haushaltsverhandlungen im Dezember 2018 erfolgen solle. Für die kommende Kreistagssitzung ist nach aktuellem Stand aber <u>wiederum kein</u> entsprechender TOP auf der TO verzeichnet.

Die ALB-Fraktion stellt daher in diesem Zusammenhang folgenden Antrag:

In Ergänzung zum Beschluss des Kreistages vom 06.11.2017 wird der Kreisausschuss beauftragt, das noch ausstehende Konzept im Vorfeld der nächsten Sitzung des Kreistages (März 2019) fertig zu stellen und dem Kreistag zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Eine weitergehende Begründung erfolgt bei Bedarf gerne mündlich.

Mit freundlichen Grüßen, für die Fraktion Alternative Bergstraße

Thomas Elzer